



**Malteser**

*...weil Nähe zählt.*



**Family planning today and tomorrow – They say it's love**

Internationaler Kongress rund um  
die Natürliche Familienplanung  
27. und 28. April, Maternushaus Köln

**sensiPLAN**

Veranstalter: Malteser Arbeitsgruppe NFP

Kooperationspartner: Sektion Natürliche Fertilität

# Willkommen zum Internationalen NFP Kongress 2018 in Köln

Seit fast 30 Jahren ist die Arbeitsgruppe NFP unter dem Dach der Malteser Deutschland erfolgreich tätig. In dieser Zeit kann diese Arbeitsgruppe neben der weltweiten Qualitätssicherung des NFP Angebots unter der (geschützten) Trademark Sensiplan auf viele erfolgreiche Projekte national und international zurückblicken.

Wir als Malteser haben die nationalen und internationalen Aktivitäten der Arbeitsgruppe NFP, die zur Abteilung „Gesundheitsförderung und Prävention“ im Malteser Verbund gehört, stets als einen wesentlichen Beitrag zur Frage der „Verantworteten Elternschaft“ gesehen, und darin ein evidenzbasiertes, wissenschaftlich abgesichertes Angebot im Bereich der (natürlichen) Familienplanung in unserem Gesundheitswesen.

Frauen und Männer zu befähigen, mehr über ihren eigenen Körper und die eigene Fertilität zu wissen, so dass sie diese gemeinsam verantwortungsbewusst gestalten können, und darüber hinaus, sie zu informierten und kompetenten Gesprächspartnern von und für Ärzte zu machen, ist eine Aufgabe, die unserem Selbstverständnis als Malteser und damit als Teil der Kirche entspricht.

Der NFP Kongress 2018, der vierte seiner Art, den die Arbeitsgruppe seit ihrer Gründung veranstaltet, ist in seiner Internationalität ein Zeichen dafür, dass wir gemeinsam mit vielen weiteren Akteuren nicht nur lehrend und forschend unterwegs sind, sondern in einer globalisierten Gesellschaft den Dialog miteinander suchen, um Erfahrungen und Kenntnisse auszutauschen, voneinander zu lernen und Natürliche Familienplanung als eine wirksame und seriöse Alternative noch stärker als bisher in unseren Gesundheitssystemen und in unserer Zivilgesellschaft zu implementieren.

Ich wünsche allen Teilnehmern dieses Internationalen NFP Kongresses zwei informative Tage angefüllt mit aktuellem Wissen, spannenden Diskussionen und ausreichend Gelegenheit zum nationalen wie internationalen Erfahrungsaustausch.



Dr. Franz Graf Harnoncourt  
Vorstandsvorsitzender Malteser Deutschland

## Kongressprogramm

Kongresssprache: Deutsch & Englisch

Vorträge (Simultanübersetzung), Workshops (konsekutive Übersetzung)

### Freitag, 27. April 2018

**10.00 Uhr**

**Eröffnung und Begrüßung**

Cornelius von Fürstenberg, Köln

Gesamtmoderation:

Prof. Dr. med. Christoph von Ritter,  
Prien/Chiemsee

Seba Jasmin Jürgens, Köln

**10.30 Uhr**

**Familienplanung im internationalen  
Kontext**

Willkommen im Leben – Familienplanung  
in den Kulturen der Welt und im Kontext  
von Migration und Religion

Dr. med. Ursula Sottong, Köln

**11.15 Uhr**

**Kaffeepause**

**11.45 – 13.00 Uhr**

**Neue Erkenntnisse zur Fertilität**

Vorsitz: Dr. med. Siegfried Baur, Straßlach

**11.45 Uhr**

**Zyklusregulationen: Hormone und  
Genetik**

Prof. Dr. med. Christian Gnoth,  
Grevembroich

**12.05 Uhr**

**Beeinflussung und Störmöglichkeiten  
der Fertilität**

Dr. med. Alexander Freis,  
Heidelberg

**12.25 Uhr**

**Eizellreserve im Lebenslauf**

Dr. med. Tanja Freundl-Schütt, Düsseldorf

**12.40 Uhr**

**Unfruchtbarkeit des Mannes – Erfahrungen  
aus der Praxis eines Andrologen**

Dr. med. Horst Herrmann, Schwetzingen

**13.00 – 14.00 Uhr**

**Mittagspause mit Hotspot**

**14.00 – 14.45 Uhr**

**Natürliche Methoden im Diskurs**

Vorsitz: Prof. Dr. med. Günther Freundl,  
Düsseldorf

**14.00 Uhr**

**Sicherheit von Familienplanungsmethoden  
verstehen**

Dr. med. Ursula Sottong, Köln

**14.15 Uhr**

**Alte und neue Zyklusparameter: Was ist  
die Zukunft?**

Dr. med. Lisa-Marie Wallwiener, München

**14.30 Uhr**

**Zyklus-Apps – interessant, aber...**

Dr. med. Petra Frank-Herrmann,  
Heidelberg

**14.45 – 15.15 Uhr**

**Kaffeepause mit Hotspot**

# Kongressprogramm

## Fortsetzung Freitag

15.15 Uhr – 18.00 Uhr

### Kurzbeiträge: Natürliche Familienplanung im Feld

#### Erfahrungen aus der Praxis

Vorsitz: Prof. Dr. med. Christoph von Ritter, Prien/Chiemsee

- Afrika – Dr. med. Felix Küchler, Salgesch/Schweiz
- Belgien – Jacqueline van de Walle, Mortsels/Belgien
- China – Yan Zhang, Cheng Du/SiChuan
- Ost-Timor – Sevinj Wittershagen, Bonn
- Russland – Natalja Petruhhina, Tallinn/Estland & Nastassia Sidarava, Minsk/Weißrussland
- Slowenien – Simona Medvescek, Preserje/Slowenien
- Schweden – Dr. Malin Söderberg, Stockholm/Schweden
- USA – Dr. Victoria Jennings, Washington DC/USA

19.00 – 22.00 Uhr

### Abendprogramm

## Samstag, 28. April 2018

9.00 Uhr

### Partnerschaft/Beziehungskultur

#### Erfüllte Sexualität – Was Zwei einander ein Leben lang schenken können

Prof. Dr. sc. pol. Kurt Starke, Leipzig

9.40 Uhr

### Willkommen in der digitalen Welt

#### Big Data, Datensicherheit und Datenaustausch 2020

Matteo Cagnazzo & Chris Wojzechowski, Gelsenkirchen

11.00 – 11.30 Uhr

### Kaffeepause mit Hotspot

11.30 – 12.30 Uhr

### Workshops

12.30 – 13.30 Uhr

### Mittagspause

13.30 – 14.20 Uhr

### Workshops – Fortsetzung

14.30 – 15.00 Uhr

### Plenum

#### Erwartungen der Anwenderinnen und Anwender

Dr. med. Ursula Sottong & Petra Klann-Heinen, Köln

#### Zusammenfassung und Abschluss

Prof. Dr. med. Christoph von Ritter, Prien/Chiemsee & Dr. Ursula Sottong, Köln

## Workshops

11.30 – 12.30 Uhr

### Workshops

#### I Sensiplan – Einführung in die „Geheimnisse der Methode“ für ÄrztInnen

Dr. med. Lisa-Marie Wallwiener, München; Petra Klann-Heinen, Köln

#### II Diskussion – Interessante & „schwierige“ Zyklen aus der Praxis

Dr. med. Ursula Sottong, Köln

#### III Zyklusarbeit zu Kinderwunsch

Dr. med. Petra Frank-Herrmann, Heidelberg

#### IV Zyklusarbeit zu den Wechseljahren

Prof. Dr. med. Günter Freundl, Düsseldorf; Kirsten Danelzik, Würzburg

#### V Natürliche Familienplanung, Sexualität und gelingende Partnerschaft

Prof. Dr. sc. pol. Kurt Starke, Leipzig; Elke Frankmeier, Solingen

13.30 – 14.20 Uhr

### Workshops – Fortsetzung

#### I Sensiplan – Einführung in die „Geheimnisse der Methode“ für ÄrztInnen

Dr. med. Lisa-Marie Wallwiener, München; Petra Klann-Heinen, Köln

#### II Diskussion – Interessante & „schwierige“ Zyklen aus der Praxis

Dr. med. Ursula Sottong, Köln

#### III Zyklusarbeit zu Kinderwunsch

Dr. med. Petra Frank-Herrmann, Heidelberg

#### IV Zyklusarbeit zu den Wechseljahren

Prof. Dr. med. Günter Freundl, Düsseldorf; Kirsten Danelzik, Würzburg

#### V Natürliche Familienplanung, Sexualität und gelingende Partnerschaft

Prof. Dr. sc. pol. Kurt Starke, Leipzig; Elke Frankmeier, Solingen



# Malteser Arbeitsgruppe NFP

Über viele Jahrzehnte stand die Natürliche Familienplanung (NFP) bei Ärzten, Wissenschaftlern und auch in breiten Kreisen der Bevölkerung in der Kritik. Vor allem ihre Sicherheit und Alltagstauglichkeit wurden stark angezweifelt. Das führte dazu, dass 1981 die Arbeitsgruppe NFP ins Leben gerufen wurde. Ihr Auftrag war und ist die zielgruppengerechte Erarbeitung, Aufbereitung und ständige Aktualisierung von evidenzbasierten Informationen rund um die Natürliche Familienplanung und die Qualitätssicherung der NFP Beratung sowie der Ausbildung der NFP Berater.

## *Gründung*

1981 sah sich die neu gegründete Arbeitsgruppe NFP vor eine Vielzahl von Fragen und Aufgaben gestellt, die nur interdisziplinär und empirisch zu bewältigen waren. Vor diesem Hintergrund wurden Vertreter der unterschiedlichen Fachbereiche und Disziplinen - Medizin, Psychologie, Pädagogik/Erwachsenendidaktik, Statistik, Theologie - zur Diskussion und Mitarbeit eingeladen.

## *Pilotprojekt*

Von Oktober 1981 bis Mai 1983 führte die Arbeitsgruppe NFP dann unter wissenschaftlicher Begleitung zunächst in elf deutschen Städten ein Pilotprojekt zur NFP Beraterausbildung durch. Methodische Grundlage war eine von Thyma 1976 entwickelte und von der WHO evaluierte Variante der „Double-check-Methode“, die im Laufe des Projekts u.a. auf Grund von Begleitstudien zur Methodensicherheit eine Reihe von Ergänzungen bzw. Veränderungen erfuhr. Parallel erfolgten erste medizinische Studien zur Objektivierbarkeit der von den Frauen beobachteten Fertilitätsparametern im Rahmen der NFP-Anwendung.

## *Modellprojekt*

Die in diesem Pilotprojekt erzielten Erkenntnisse und Ergebnisse wurden die Basis für ein zweiphasiges „Modellprojekt zur wissenschaftlichen Überprüfung und zur kontrollierten Vermittlung der natürlichen Methoden der Empfängnisregelung“, das von 1984 bis 1991 vom Bundesministerium für Jugend, Familie, Frauen und Gesundheit (BMJFFG) finanziert wurde. Während die erste Projektphase die

Alltags-Sicherheit der NFP und deren standardisierte Vermittlung im Fokus hatte, ging es in der zweiten Phase stärker um Angebote für unterschiedliche Zielgruppen und spezielle medizinische Fragestellungen. Deshalb teilte sich das Projekt in der zweiten Phase. Die mit der ersten Projektphase begonnene Zyklussammlung und die wissenschaftliche Auswertung fielen mit Beginn der zweiten Projektphase an die Universität Düsseldorf/Forschungsprojekt NFP.

Die Verbreitung der wissenschaftlichen Erkenntnisse über NFP in medizinischen Fachkreisen, in politischen Gremien und in der Allgemeinbevölkerung mit Hilfe entsprechender Materialien sowie die Qualitätssicherung der Aus-, Fort- und Weiterbildung der NFP Berater blieb bei der Arbeitsgruppe NFP.

## *Die zwei Standbeine der NFP Arbeit*

Mit Abschluss des Modellprojekts und den erzielten Ergebnissen war die Grundlage für eine kontinuierliche Fortentwicklung der NFP Arbeit geschaffen. In den Folgejahren baute die Arbeitsgruppe NFP unter dem Dach der Malteser die Arbeit konsequent aus und begleitete internationale Projekte u.a. in Albanien, Rumänien,

Ungarn, der Ukraine, in Estland, Litauen und Slowenien, in Mexiko, Belgien, Luxemburg und schließlich auch USA.

Am NFP Forschungszentrum der Universität Düsseldorf wurde die Zyklusdatenbank kontinuierlich weiter entwickelt. 2005 wechselte das Forschungsprojekt NFP an die Abteilung für Gynäkologische Endokrinologie an der Universität Heidelberg. Unter dem Dach der Deutschen Gesellschaft für gynäkologische Endokrinologie und Fortpflanzungsmedizin (DG-GEF) etablierte sich die Sektion Natürliche Fertilität.

## *Trademark Sensiplan*

Zur Abgrenzung und Unterscheidung zu anderen natürlichen Methoden führte die Arbeitsgruppe NFP im Oktober 2010 für ihre Arbeit und die von ihr angebotenen NFP-Methode den Namen Sensiplan ein. Dieser Name ist heute weltweit als Trademark geschützt und steht für eine evidenzbasierte moderne Methode der Familienplanung, die von zertifizierten NFP Beratern nicht nur in Europa, sondern auch in Ländern wie China und USA angeboten wird.

# Referenten und Moderatoren

## **Dr. med. Siegfried Baur**

Ltd. Oberarzt an der I. Frauenklinik der Universität München i.R., Mitglied Sektion Natürliche Fertilität; Mitautor „Natürlich und sicher“, Straßlach

## **Matteo Cagnazzo**

Referent & wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Internet-Sicherheit der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen, Gelsenkirchen

## **Kirsten Danelzik**

Referentin für Familienplanung Diözese Würzburg/Referat Ehe- und Familienseelsorge, NFP Beraterin, Würzburg

## **Dr. med. Alexander Freis**

Frauenarzt, Universitätsklinikum Heidelberg, Gynäkologische Endokrinologie und Fertilitätsstörungen, Heidelberg

## **Elke Frankmeier**

Dipl. Päd., NFP Beraterin, Solingen

## **Dr. med. Petra Frank-Herrmann**

Funktionsoberärztin, Abteilung Endokrinologie und Fertilitätsstörungen der Universitätsfrauenklinik Heidelberg, Geschäftsführerin Sektion Natürliche Fertilität, Mitautorin „Natürlich und sicher“, Heidelberg

## **Prof. Dr. med. Günter Freundl**

Ärztlicher Direktor des Lehrkrankenhauses der H. H. Universität Düsseldorf. Düsseldorf-Benrath i.R., Leiter der Forschungsprojekte Natürliche Familienplanung

an der Universität Düsseldorf, Sprecher Sektion Natürliche Fertilität, Düsseldorf

## **Dr. med. Tanja Freundl-Schütt**

Fachärztin in der Abteilung für Reproduktionsmedizin der Universitätsfrauenklinik Düsseldorf, Mitglied Sektion Natürliche Fertilität, Düsseldorf

## **Cornelius von Fürstenberg**

Diplom-Forstwirt, Mitglied des Geschäftsführenden Vorstands in der Bundeszentrale des Malteser Hilfsdienstes. Verantwortlich für die operativen Dienste, den Vertrieb und das Malteser Service Center, Köln

## **Prof. Dr. med. Christian Gnoth**

Niedergelassener Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe/Schwerpunkt Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, AO Professur Medizinische Fakultät der Universität Köln, Mitglied Sektion Natürliche Fertilität, Grevenbroich

## **Dr. med. Horst Herrmann**

Niedergelassener Facharzt für Urologie und Andrologie, Schwetzingen

## **Victoria Jennings**

PhD, Director Institute for Reproductive Health, Professor Department of Obstetrics and Gynaecology Georgetown University, Washington

## **Seba Jasmin Jürgens**

Schülerin, Köln

## **Dr. Luc Kiebooms**

## **Monika Klann**

Lehrerin, Bad Honnef

## **Petra Klann-Heinen**

Dipl. Päd., Päd. Leitung Malteser Gesundheitsförderung & Prävention, NFP Beraterin, Köln

## **Dr. med. Felix Küchler**

MSc Health Promotion, Vorstandsmitglied von Medicus Mundi Schweiz, Projektleiter NFP in Afrika, Salgesch/Schweiz

## **Simona Medvescek**

Baby Stork, NFP Beraterin Preserje/Slowenien

## **Natalia Petruhhina**

International centre for reproductive health „Blessed to be together“, Tallinn/Estland

## **Nastassia Sidarava**

International centre for reproductive health „Blessed to be together“, Minsk/Weißrussland

## **Dr. Malin Söderberg**

PhD Reproductive Health Care, Krankenschwester und Hebamme, Leiterin der Abteilung Natural Family Planning and Fertility Awareness methods, Stockholm/Schweden

## **Dr. med Ursula Sottong**

MPH MSc, Abteilungsleitung Malteser Gesundheitsförderung & Prävention, Mitautorin „Natürlich und sicher“, Köln

## **Prof. Dr. sc. pol. Kurt Starke**

Leiter am Zentralinstitut für Jugendforschung Leipzig em., Leipzig

## **Dr. med. Jacqueline van der Walle**

NFP Zentrum in Mortsel (Belgien)

## **Prof. Dr. med Christoph von Ritter**

PhD, AGAF, Chefarzt Medizinische Abteilung RoMed Klinik Prien am Chiemsee, apl. Professor Medizinische Fakultät Ludwig-Maximilians-Universität München

## **Dr. med. Lisa-Marie Wallwiener**

Assistenzärztin an der I. Frauenklinik der Ludwig-Maximilians-Universität München (Prof. Mahner), Schwerpunkt Geburtshilfe, Mitglied Sektion Natürliche Fertilität, München

## **Dr. med. Sevinj Wittershagen**

Oberärztin Gynäkologie und Geburtshilfe am Malteser Krankenhaus Bonn/Rhein-Sieg, Bonn

## **Chris Wojzechowski**

Referent & wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Internet-Sicherheit der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen, Gelsenkirchen

## **Yan Zhang**

Part-time postgraduate student of applied psychology at Nankai University. Founder of ChengDu Natural Way Tech Com., Ltd. Sichuan/China



# Anmeldung

## Internationaler Kongress rund um die Natürliche Familienplanung 2018

27. bis 28. April 2018  
Maternushaus in Köln  
Kardinal-Frings-Str. 1-3  
50668 Köln

### Teilnehmerbeitrag

130,00 Euro(ohne Übernachtung) zzgl. 35,00 Euro  
bei Teilnahme am Abendprogramm

Vorname

Nachname, Titel

Funktion/  
Organisation

Tätigkeit

Anschrift

Telefon

E-Mail

### Für den Kongress gelten folgende besondere Bedingungen:

Die Anmeldung zum Kongress und ggf. Abendprogramm ist erst nach Zahlungseingang verbindlich.

**Bitte überweisen Sie den Teilnehmer- und  
Kostenbeitrag für das Abendprogramm innerhalb von 15 Kalendertagen nach Anmeldung  
auf folgendes Kongresskonto:**

Malteser Deutschland  
Bank für Sozialwirtschaft Köln  
BIC: BFSWDE33XXX  
IBAN: DE40370205000002900100  
Verwendungszweck: NFP Kongress 2018

### Bitte ausgefüllt per Post, E-Mail oder Fax an:

Malteser Deutschland gGmbH | Arbeitsgruppe NFP  
Erna-Scheffler-Str. 2, 51103 Köln  
Fax: 0221 9822-4934  
E-Mail: nfp@malteser.org  
www.nfp-online.de

### Workshops 28. April 2018

10.30 bis 12.00 Uhr

Bitte wählen Sie Ihre drei ersten Prioritäten aus  
und tragen entsprechend 1, 2, 3 ein.

- Sensiplan – Einführung in die  
„Geheimnisse der Methode“ für ÄrztInnen
- Diskussion – Interessante & „schwierige“  
Zyklen aus der Praxis
- Zyklusarbeit zu Kinderwunsch
- Zyklusarbeit zu Wechseljahren
- Natürliche Familienplanung und  
gelingende Partnerschaft

Ich nehme am 27. April 2018, am Abendprogramm  
mit Fingerfood teil (Kostenbeitrag 35 Euro):

Ja  Nein

Ja, ich erkläre mich damit einverstanden,  
dass die Malteser Arbeitsgruppe NFP meine  
Daten zum Zwecke der Organisation und Durch-  
führung des NFP Kongresses 2018 verarbeiten  
und speichern. Der Datenverarbeitung und  
-speicherung kann jederzeit formlos mit Wirkung  
für die Zukunft gegenüber der Malteser Arbeits-  
gruppe NFP, Erna-Scheffler-Str. 2, 51103 Köln,  
Tel.: 0221 9822-4927, Fax: 0221 9822-4934,  
nfp@malteser.org, widersprochen werden.

Stornierung siehe AGB

Hiermit erkenne ich die Allgemeinen Teilnah-  
mebedingungen an (s. Rückseite). Die Widerufs-  
belehrung habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum / Unterschrift

# Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Teilnahme am NFP Kongress

## Anmeldung

Die Anmeldemodalitäten sind der entsprechenden Ausschreibung zu entnehmen. Die Anmeldung erfolgt in schriftlicher Form (Brief, Fax, E-Mail) mit dem Anmeldeformular oder per Online-Anmeldung im Internet. Nach der Anmeldung ergeht eine Eingangsbestätigung. Die Anmeldung ist verbindlich, sobald der Kongressbeitrag entrichtet ist, und kann nur unter den im Folgenden unter „Abmeldung/Stornierung“ aufgeführten Bedingungen storniert werden. Das Widerrufsrecht für Verbraucher bleibt unberührt.

Die Anmeldung begründet keinen Anspruch auf Teilnahme.

## Abmeldung/Stornierung

Eine Stornierung muss stets schriftlich erfolgen.

## Stornierungsfristen:

bis 41 Kalendertage vor Kongressbeginn kostenfrei

40 bis 31 Kalendertage vor Kongressbeginn 40 % des Kongressbeitrags

30 bis 15 Kalendertage vor Kongressbeginn 60 % des Kongressbeitrags

14 bis 3 Kalendertage vor Kongressbeginn 80 % des Kongressbeitrags

2 bis 0 Kalendertage vor Kongressbeginn 100 % des Kongressbeitrags

Selbstverständlich kann jederzeit ein Ersatzteilnehmer benannt werden.

Sofern mit diesem ein Vertrag zustande kommt, entfällt die Stornogebühr.

Weist der Teilnehmer nach, dass der Malteser Deutschland gGmbH im Vergleich zur Stornogebühr ein erheblich geringerer Schaden entstanden ist, so ist dieser an Stelle der Stornogebühr zu erstatten. Sofern der Teilnehmer nachweist, dass der Malteser Deutschland gGmbH kein Schaden entstanden ist, entfällt die Stornogebühr.

## Absage von Veranstaltungen

Die Malteser Deutschland gGmbH behält sich das Recht vor, die Durchführung dieses Kongresses aus wichtigem Grund abzusagen. Eine entsprechende Benachrichtigung der Teilnehmer erfolgt zeitnah. Als wichtiger Grund gelten das Vorliegen nicht ausreichender Anmeldungen oder sonstige unvorhersehbare Ereignisse. Sollte die Veranstaltung aus Gründen, die die Malteser Deutschland gGmbH zu vertreten hat, nicht zustande kommen, werden bereits bezahlte Kongressbeiträge in voller Höhe zurückerstattet. Im Übrigen ist die Haftung der Malteser Deutschland gGmbH im Folgenden gesondert geregelt.

## Haftung

Im Falle leichter Fahrlässigkeit der Malteser Deutschland gGmbH, eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen der Malteser Deutschland gGmbH ist die Haftung der Malteser Deutschland gGmbH bei der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten beschränkt auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden. Im Übrigen ist die Haftung der Malteser Deutschland gGmbH bei leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen. Unbeschadet dessen haftet die Malteser Deutschland gGmbH für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung der Malteser Deutschland gGmbH oder auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines Erfüllungsgehilfen der Malteser Deutschland gGmbH beruhen.

## Teilnahmebescheinigung

Die Teilnehmer erhalten nach dem Kongress eine Teilnahmebescheinigung, in der die zentralen Inhalte aufgeführt sind.

## Änderungsvorbehalte

Details im Ablauf des Programms sowie der Einsatz der angekündigten Referenten können aus wichtigen Gründen unter Wahrung des Gesamtcharakters und des Qualitätsstandards der Veranstaltung geändert werden und berechtigen nicht zum Rücktritt von der verbindlichen Anmeldung.

## Datenschutzerklärung

Im Rahmen der Kongressanmeldung werden personenbezogene Daten von den Teilnehmern erhoben und gespeichert. Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Kundenbeziehung gespeichert. Die Kundenbeziehung besteht solange, wie seitens der Malteser Deutschland gGmbH Kongresse angeboten und diese von dem jeweiligen Kongressteilnehmer besucht werden. Im Übrigen werden die Daten entsprechend der gesetzlichen Regelungen gelöscht.

## Veranstalter

ist die Malteser Arbeitsgruppe NFP.

## Widerrufsbelehrung

### Widerrufsbelehrung für Verbraucher

Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Verbraucher, die sich über Fernkommunikationsmittel (z.B. per Post) anmelden, steht das im Folgenden aufgeführte Widerrufsrecht zu.

### Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, Malteser Arbeitsgruppe NFP, mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das im Folgenden abgedruckte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

### Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

## Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann können Sie dieses Widerrufsformular verwenden.

An Malteser Arbeitsgruppe NFP, Erna-Scheffler-Str. 2, 51103 Köln, Fax: 0221 9822-4934, E-Mail: nfp@malteser.org

Hiermit widerrufe(n) ich / wir \_\_\_\_\_

den von mir / uns abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der

folgenden Dienstleistung \_\_\_\_\_

Bestellt am \_\_\_\_\_

Name des / der Verbraucher(s) \_\_\_\_\_

Anschrift des / der Verbraucher(s) \_\_\_\_\_

Unterschrift des / der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum \_\_\_\_\_

Ende der Widerrufsbelehrung